



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation

Sitzungstermin: Dienstag, 14.08.2018

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:16 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation

Anwesend

Vorsitz

Michael Krenos

Mitglieder

Raimund Bayer

Karl-Heinrich Becker

Nadine Bieber

Marco Olivieri

Ann-Katrin Sauer

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Peter Ballatz

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

Helga Biemer

Philip Flick

Sabine Reucker

Arno Seipp

zu TOP 9 "Produkte" teilweise abwesend; Vertretung durch den Beigeordneten Arno Seipp

Verwaltung

Steffen Bieber
Nina Müller
Ulrike Bellersheim

Abwesend

Mitglieder

Erhan Özdemir entschuldigt

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Walter Fiedler entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Christoph Herr entschuldigt
Jochen Schwahn entschuldigt

Mitglieder aus dem Ortsbeirat

Steffen Hedrich entschuldigt
Peter Hofmann entschuldigt
Bettina Lebershausen entschuldigt

Verwaltung

Jury Bazarov entschuldigt
Reiner Pulfrich entschuldigt

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2018
- 3 Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinde Sinn XVIII/043
- 4 Kurzgeschäftsbericht EAM Geschäftsjahr 2017 XVIII/033
- 5 Kurzgeschäftsbericht Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft e.G. 2017 XVIII/042
- 6 Prüfungsbericht des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 der Gemeindegewerke Sinn XVIII/024
- 7 Wassergebührennachkalkulation für das Jahr 2016 XVIII/025
- 8 Sachstandsbericht zum Gesamtsanierungskonzept Rathaus
- 9 Produkte XVIII/051
- 10 Bekanntgaben und Verschiedenes

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2018

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

3 Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinde Sinn

XVIII/043

Herr Bender erläutert die Vorlage.

Beschlussempfehlung:

1. Der Gemeindevorstand nimmt das Ergebnis der Prüfung gemäß §121 ff. HGO zur Kenntnis und verweist dies zur Beratung und Beschlussfassung an den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation.
2. **Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation nimmt das Ergebnis der Prüfung gemäß §121 ff. HGO zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung, dass alle derzeit bestehenden Beteiligungen unverändert fortgeführt werden.**
3. Die Gemeindevertretung nimmt das Ergebnis der Prüfung gemäß §121 ff. HGO zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

4 Kurzgeschäftsbericht EAM Geschäftsjahr 2017

XVIII/033

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation nimmt den Kurzgeschäftsbericht der EAM für 2017 zur Kenntnis.

5 Kurzgeschäftsbericht Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft e.G. 2017

XVIII/042

Vor der Kenntnisnahme besteht im Gremium Konsens, dass bei Herrn Becker im Zuge der Kenntnisnahme kein Widerstreit der Interessen gem. § 25 HGO vorliegt.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation nimmt den Kurzgeschäftsbericht der Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft e.G. für 2017 zur Kenntnis.

6 Prüfungsbericht des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 der Gemeindewerke Sinn

XVIII/024

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SBBER geprüften Jahresabschluss 2016 mit einer Bilanzsumme von 4.600.150,64 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 35.319,08 € festzustellen.

Weiterhin wird der Gemeindevertretung empfohlen den Jahresgewinn in Höhe von 35.319,08 € auf die neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7 Wassergebührennachkalkulation für das Jahr 2016

XVIII/025

Herr Becker bittet um Klärung, ob die folgenden Beträge in die Gebührenkalkulation aufzunehmen sind.

1. Verrechnungskosten mit dem Abwasserverband Mittlere Dill für Gebührenabwicklung
2. Kosten für den Wirtschaftsprüfer für die Erstellung der Bilanz und deren Prüfung
3. Einrichtung von DATEV und deren Folgekosten

Die Gebührenkalkulation richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben, konkret nach dem § 10 des Hessischen Kommunalabgabengesetzes. Bei der Ermittlung der Aufwendungen und Erträge ist noch zu beachten, dass es sich bei den Gemeindewerken um einen Eigenbetrieb handelt.

1. In den Kosten der laufenden Verwaltung sind auch die Kosten für die Ermittlung der Niederschlagswasser- und Abwassergebühren enthalten. Daher muss zwingend der Ertrag für die Kosten auch in die Gebührenkalkulation einfließen. Bei den Verwaltungskosten handelt es sich um den Ertrag. Selbstverständlich ist, dass auch regelmäßig überprüft wird, dass der Ertrag die Kosten deckt.
2. Da es sich bei den Gemeindewerken um einen Eigenbetrieb handelt gehören die Kosten für den Wirtschaftsprüfer für die Erstellung der Bilanz und deren Prüfung zu den Aufwendungen für die laufende Verwaltung für die Wasserversorgung. Laut Betriebssatzung ist der Zweck des Eigenbetriebes die Versorgung mit Frischwasser.
3. Ebenso verhält es sich mit den Kosten des Programms DATEV und dessen Folgekosten.

In einem Regiebetrieb müsste eine Aufteilung der Kosten erfolgen, da in einem Regiebetrieb die Kosten des Punktes 1 und 2 nicht vollumfänglich für die Wasserversorgung anfallen. Bei einem Eigenbetrieb ist das anders.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen die nachkalkulierte Wassergebühr für das Jahr 2016 auf 2,44 € Netto pro m³ festzustellen unter dem Vorbehalt, dass die Verrechnungskosten mit dem Abwasserverband Mittlere Dill für Gebührenabwicklung, Kosten für den Wirtschaftsprüfer für die Erstellung der Bilanz und deren Prüfung und Einrichtung von DATEV und deren Folgekosten in die Berechnung einfließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

8 Sachstandsbericht zum Gesamtsanierungskonzept Rathaus

Herr Krenos erläutert zu Beginn, dass das die Gemeindevertretung für das Gesamtkonzept eine Frist bis zum 30.06.2018 gesetzt hatte. Der Ausschuss bemängelt, dass die Verwaltung insoweit die ihr aufgetragenen Aufgaben wiederholt nicht erledigt hat.

Herr Bender erläutert, dass seitens des Gemeindevorstands noch Beratungsbedarf besteht und bittet darum, den Punkt in der nächsten Sitzung zu beraten. Auf Vorschlag von Herrn Bayer besteht Konsens, der Vorlage die bisherigen Beschlüsse beizufügen.

Daraufhin wird beraten, wie zukünftig ein Controlling der von den Gremien vorgegebenen

Fristen erfolgen kann. Die Diskussion wurde unter Punkt 9 fortgesetzt.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

9 Produkte

XVIII/051

Herr Bayer und Herr Becker regen an, das Produktbuch analog der Stadt Uelzen zu straffen, geben jedoch zu bedenken, dass noch keine Lösung gefunden ist, wie das zukünftige Produktbuch in der Verwaltung umgesetzt wird. Insbesondere ist zu prüfen, wie die Zielerfüllungsgrade unterjährig, zusätzlich zu den Angaben der Quartalsberichte, überprüft und dargestellt werden. Das Gremium weist wiederholt darauf hin, dass für das Jahr 2018 festgelegte Fristen nicht eingehalten wurden, eine Information darüber jedoch erst kurz vor Ablauf der Fristen erfolge.

Herr Becker bemängelt, dass sich außer dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation kein weiterer Ausschuss mit der Aktualisierung der Produkte befasst habe und regt einen gemeinsamen Workshop an.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation beschließt zur Beratung des Produktbuches 2019 folgende Vorgehensweise:

Das Produktbuch soll in einem „Arbeitskreis“ besprochen und überarbeitet werden.

1. Das jetzige Produktbuch wird in den Fraktionen besprochen.
2. Jede Fraktion entsendet zwei entscheidungsbefugte Mitglieder, welche bis zum 24.08.2018 der Verwaltung genannt werden.
3. Der Gemeindevorstand entsendet zwei Mitglieder.
4. Seitens der Verwaltung nehmen ebenfalls zwei Mitglieder teil.

Nach Benennung aller Mitglieder soll umgehend ein Termin gefunden werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

10 Bekanntgaben und Verschiedenes

1. Bei Einstellung der Protokolle in Allris oder bei Änderungen der Protokolle sollen die

- Gremienmitglieder hierüber umgehend per eMail informiert werden.
2. Das Gemeindevorstandsprotokoll soll zukünftig bereits in der Entwurfsfassung an die Fraktionsvorsitzenden verteilt werden.

Vorsitz:

Michael Krenos

Schriftführung:

Steffen Bieber